

Filterbedingungen:

- Gebietsnummer in 4042-301

- Berichtspflicht 2018

Gebiet

Gebietsnummer:	4042-301	Gebietstyp:	B
Landesinterne Nr.:	FFH0066	Biogeografische Region:	K
Bundesland:	Sachsen-Anhalt		
Name:	Woltersdorfer Heide nördlich Wittenberg-Lutherstadt		
geografische Länge (Dezimalgrad):	12,7200	geografische Breite (Dezimalgrad):	51,9131
Fläche:	204,00 ha		
Vorgeschlagen als GGB:	Oktober 2000	Als GGB bestätigt:	Dezember 2004
Ausweisung als BEG:	Dezember 2018	Meldung als BSG:	
Datum der nationalen Unterschutzstellung als Vogelschutzgebiet:			
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:			
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:	Landesverordnung zur Unterschutzstellung der NATURA 2000 - Gebiete im Land Sachsen-Anhalt (N2000-LVO LSA), Amtsblatt des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt - 15(2018) v. 20.12.2018		
Weitere Erläuterungen zur Ausweisung des Gebiets:			
Bearbeiter:			
Erfassungsdatum:	Februar 2000	Aktualisierung:	Juli 2020
meldende Institution:	Sachsen-Anhalt: Landesamt (Halle (Saale))		

TK 25 (Messtischblätter):

MTB	4042	Zahna
Inspire ID:		
Karte als pdf vorhanden?	nein	

NUTS-Einheit 2. Ebene:

DEE0	Sachsen-Anhalt
------	----------------

Naturräume:

854	Roßlau-Wittenberger Vorfläming
naturräumliche Haupteinheit:	
D11	Fläming

Bewertung, Schutz:

Kurzcharakteristik:	Trockene Calluna-Heide auf ehemaligem Militärübungsplatz.
Teilgebiete/Land:	
Begründung:	Heidegebiet repräsentativer Größe.
Kulturhistorische Bedeutung:	Funde aus angrenzenden Gebieten zeigen an, daß auch dieser Bereich des Flämings seit der Urgeschichte besiedelt wurde.
geowissensch. Bedeutung:	Saalekaltzeitliche Grundmoränen und Endmoränen (Hochflächenbildungen), aufgeschupptes Tertiär.
Bemerkung:	

Biotopkomplexe (Habitatklassen):

E	Fels- und Rohbodenkomplexe	3 %
G	Grünlandkomplexe trockener Standorte	31 %
H	Grünlandkomplexe mittlerer Standorte	6 %
K	Zwergstrauchheidenkomplexe	27 %
L	Laubwaldkomplexe (bis 30 % Nadelbaumanteil)	18 %
N	Nadelwaldkomplexe (bis max. 30% Laubholzanteil)	2 %
O	anthropogen stark überformte Biotopkomplexe	2 %
R	Mischwaldkomplex (30-70% Nadelholzanteil, ohne natürl. Bergmischwälder)	8 %
V	Gebüsch-/Vorwaldkomplexe	3 %

Schutzstatus und Beziehung zu anderen Schutzgebieten und CORINE:

Gebietsnummer	Nummer	FLandesint.-Nr.	Typ	Status	Art	Name	Fläche-Ha	Fläche-%
4042-301		0071WB_	LSG	b	*	Wittenberger Vorfläming und Zahnabachtal	10.896,00	78
4042-301		NUP0007	NP	b	-	Fläming/Sachsen-Anhalt	82.469,00	100

Legende

Status	Art
b: bestehend	*: teilweise Überschneidung
e: einstweilig sichergestellt	+: eingeschlossen (Das gemeldete Natura 2000-Gebiet umschließt das Schutzgebiet)
g: geplant	-: umfassend (das Schutzgebiet ist größer als das gemeldete Natura 2000-Gebiet)
s: Schattenlisten, z.B. Verbandslisten	/: angrenzend
	=: deckungsgleich

Bemerkungen zur Ausweisung des Gebiets:

--

Gefährdung (nicht für SDB relevant):

Eine Gefährdung der Biotope nach Anhang I besteht durch natürliche Wiederbewaldung, Verdrängung konkurrenzschwacher Pflanzenarten sowie durch Nährstoffeintrag auf Teilflächen durch angrenzende Landwirtschaftsnutzung.
--

Einflüsse und Nutzungen / Negative Auswirkungen:

Code	Bezeichnung	Rang	Verschmutzung	Ort
A08	Düngung	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		ausserhalb
K02	Natürliche Entwicklungen, Sukzession	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
K04.01	Konkurrenz bei Pflanzen	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb

Einflüsse und Nutzungen / Positive Auswirkungen:

Code	Bezeichnung	Rang	Verschmutzung	Ort

Management:

Institute

LSA: LK Wittenberg Landkreis Wittenberg Untere Naturschutzbehörde
--

Status: J: Bewirtschaftungsplan liegt vor

Pflegepläne

--

Maßnahme / Plan	Link
Managementplan November 2016	http://www.lau.sachsen-anhalt.de/startseite/naturschutz/natura-2000/managementplanung/

Erhaltungsmassnahmen:

Beachtung der rechtsverbindlichen Regelungen der Landesverordnung zur Unterschutzstellung der NATURA 2000 - Gebiete im Land Sachsen-Anhalt (N2000-LVO LSA)
--

Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Code	Name	Fläche (ha)	PF	NP	Daten-Qual.	Rep.	rel-Grö. N	rel-Grö. L	rel-Grö. D	Erh.-Zust.	Ges.-W. N	Ges.-W. L	Ges.-W. D	Jahr
4030	Trockene europäische Heiden	10,5100			G	B			1	C			A	2006
4030	Trockene europäische Heiden	8,8190			G	B			1	A			A	2006
4030	Trockene europäische Heiden	28,7000			G	B			1	B			A	2006

Artenlisten nach Anh. II FFH-RL und Anh. I VSch-RL sowie die wichtigsten Zugvogelarten

Taxon	Name	S	NP	Status	Dat.-Qual.	Pop.-Größe	rel-Grö. N	rel-Grö. L	rel-Grö. D	Biog.-Bed.	Erh.-Zust.	Ges.-W. N	Ges.-W. L	Ges.-W. D	Anh.	Jahr

weitere Arten

Taxon	Code	Name	S	NP	Anh. IV	Anh. V	Status	Pop.-Größe	Grund	Jahr
AMP	BUFOCALA	Bufo calamita [Kreuzkröte]			X		r	p	k	2010
MAM	EPTESERO	Eptesicus serotinus [Breitflügel-Fledermaus]			X		r	p	k	2011
MAM	MYOTNATT	Myotis nattereri [Fransenfledermaus]			X		r	p	k	2011
MAM	NYCTNOCT	Nyctalus noctula [Großer Abendsegler]			X		r	c	k	2011
MAM	PIPIPIPI	Pipistrellus pipistrellus [Zwergfledermaus]			X		r	p	k	2011
MAM	PLECAURI	Plecotus auritus [Braunes Langohr]			X		r	p	k	2011
REP	LACEAGIL	Lacerta agilis [Zauneidechse]			X		r	p	g	2010

Legende

Grund	Status
e: Endemiten	a: nur adulte Stadien
g: gefährdet (nach Nationalen Roten Listen)	b: Wochenstuben / Übersommerung (Fledermäuse)
i: Indikatorarten für besondere Standortverhältnisse (z.B. Totholzreichtum u.a.)	e: gelegentlich einwandernd, unbeständig
k: Internationale Konventionen (z.B. Berner & Bonner Konvention ...)	g: Nahrungsgast
l: lebensraumtypische Arten	j: nur juvenile Stadien (z.B. Larven, Puppen, Eier)
n: aggressive Neophyten (nicht für FFH-Meldung)	m: Zahl der wandernden/rastenden Tiere (Zugvögel...) staging
o: sonstige Gründe	n: Brutnachweis (Anzahl der Brutpaare)
s: selten (ohne Gefährdung)	r: resident
t: gebiets- oder naturraumtypische Arten von besonderer Bedeutung	s: Spuren-, Fährten- u. sonst. indirekte Nachweise
z: Zielarten für das Management und die Unterschutzstellung	t: Totfunde, (z.B. Gehäuse von Schnecken, Jagdl. Angaben, Herbarbelege...)
Populationsgröße	u: unbekannt
c: häufig, große Population (common)	w: Überwinterungsgast
p: vorhanden (ohne Einschätzung, present)	
r: selten, mittlere bis kleine Population (rare)	

v: sehr selten, sehr kleine Population, Einzelindividuen (very rare)

Literatur:

Nr.	Autor	Jahr	Titel	Zeitschrift	Nr.	Seiten	Verlag
st0252	Schönfeld, M., Zuppke, U., Rehn, H.	1997	Betrachtungen zum Status der Vogelarten im Altkreis Wittenberg/Sachsen-Anhalt	Beiträge zur Avifauna Sachsen-Anhalts	9(7)	301- 344	APUS

Dokumentation/Biotopkartierung:

selektive Biotopkartierung, 1. Durchgang und flächendeckende Luftbildauswertung.
Terrestrische Erhebungen (FFH-Kartierung) Wald- und Offenland-LRT 2013

Dokumentationslink:

--

Eigentumsverhältnisse:

Bund	0 %
Land	0 %
Kommunen	0 %
Sonstige	0 %
gemeinsames Eigentum/Miteigentum	0 %
Privat	0 %
Unbekannt	0 %